

25.01.2013 - 16:00 Uhr

Die SRG SSR setzt zusätzliche Schwerpunkte in ihrer Filmförderung

Bern (ots) -

Die SRG hat heute im Rahmen der Solothurner Filmtage die wichtigsten Neuerungen des Pacte de l'audiovisuel 2012-2015 vorgestellt. Mit der erstmaligen Förderung von Multimedia-Projekten und dem neuen Förderinstrument «Succès artistique» setzt die SRG zusätzliche Schwerpunkte und unterstreicht damit ihr Engagement für den Schweizer Film.

Im Rahmen des Pacte de l'audiovisuel, mit dem die SRG das unabhängige Schweizer Filmschaffen jährlich mit 22,3 Mio. Franken unterstützt, werden zwei Massnahmen neu umgesetzt.

Mit einem jährlichen Budget von 300 000 Franken fördert die SRG ab dem Jahr 2013 multimediale Projekte, die in die Plattformen der SRG-Unternehmenseinheiten integrierbar sind, die Interaktivität mit dem Zuschauer fördern und neue Einblicke in Filmprojekte ermöglichen.

Neu erhalten ab dem Jahr 2013 Pacte de l'audiovisuel koproduzierte Filme, die an bedeutende nationale und internationale Filmfestivals eingeladen wurden, die Prämien «Succès artistique». Diesem Förderinstrument, das den künstlerischen Erfolg der Filme honoriert, steht ein Budget von jährlich 500 000 Franken zur Verfügung. Für die Berechnung der Prämien stützt sich die SRG auf die Festivalliste des Bundesamtes für Kultur, das parallel dazu eine vergleichbare Förderung einführt. Die Prämiengelder fliessen wiederum in Produktionen innerhalb des Pacte de l'audiovisuel.

In den vier Kategorien Spielfilm, Dokumentarfilm, Kurzfilm und Animationsfilm erhalten im Jahr 2013 folgende Produktionen Prämien «Succès artistique»:

1) Spielfilme:

- «L'enfant d'en haut» von Ursula Meier 105 000 Franken - «Abrir puertas y ventanas» von Milagros Mumenthaler 70 000 Franken - «Giochi d'estate» von Rolando Colla 70 000 Franken - «L'intervallo» von Leonardo Di Costanzo 35 000 Franken

2) Dokumentarfilme:

- «Hiver nomade» von Manuel von Stürler 45 000 Franken - «The End of Time» von Peter Mettler 30 000 Franken
- «Harry Dean Stanton: Partly Fiction» von Sophie Huber 30 000 Franken - «Where the Condors Fly» von Carlos Klein 15 000 Franken

3) Kurzfilme:

- «On the Beach» von Marie-Elsa Sgualdo 10 000 Franken - «Os vivos tambem choram» von Basil Da Cunha 10 000 Franken - «Prora» von Stéphane Riethäuser 10 000 Franken - «Stick Climbing» von Daniel Zimmermann 10 000 Franken - «Zimmer 606» von Peter Volkart 10 000 Franken  

4) Animationsfilme:

- «Au coeur de l'hiver» von Isabelle Favez 10 000 Franken - «Borderline» von Dustin Rees 10 000 Franken - «Der kleine Vogel und das Blatt» von Lena von Döhren 10 000 Franken - «Kali, le petit vampire» von Regina Pessoa 10 000 Franken - «Romance» von Georges Schwizgebel 10 000 Franken

Siehe auch Filmclip «Succès artistique» mit einer Auswahl von prämierten Filmen:
www.youtube.com/SRGSSRservicepublic

Unternehmenskommunikation SRG

Kontakt:

Weitere Informationen erteilen:

Sven Wälti, Verantwortlicher Koproduktionen SRG, 031 350 94 60 oder

079 616 94 99

Daniel Steiner, Mediensprecher SRG, 079 827 00 66

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100731837> abgerufen werden.